



Meret Gutmann-Grün

# *Zion als Frau*

Das Frauenbild Zions in der Poesie von al-Andalus  
auf dem Hintergrund des klassischen Piyyuts

Peter Lang

# Inhaltsverzeichnis

Vorwort . . . . .	21
Zur Abgrenzung der Begriffe «Zion» und «Knesset Jisrael» . . . . .	26
Einleitung zur Problemlage: Ist das Frauenbild von Zion im andalusischen Piyyut beeinflusst von der weltlichen Poesie? . . . . .	28
1. Das Frauenbild in der andalusischen Literatur:	
zwei entgegengesetzte Meinungen. . . . .	28
Shlomo Ibn Gabirol מה לְאַבִיגִיל . . . . .	31
Moshe Ibn Ezra, דָדֵי יִפְתָח תֹּאֲרָה, Brody Nr. 250 (Gürtellied) . .	35
Moshe Ibn Gikatilla אֶם תְּרָאֵי מַרְאִיךְ . . . . .	38
2. Vorläufer in der Forschung zum Thema «das Frauenbild von Zion/ Knesset Jisrael im Piyyut» . . . . .	40
3.1 Aufbau der Arbeit . . . . .	41
3.2 Die übersetzten Gedichte und der Textanhang . . . . .	42
4. Transkriptionen und Zitierweise . . . . .	43

## I Frauenbilder Zions im klassischen Piyyut

1. Wie ist das Frauenbild Zions im Piyyut verortet? . . . . .	45
1.1 Die Textbasis und meine Beschränkung auf die Aspekte «Braut, Geliebte, Mutter» . . . . .	45
1.2 Vergleichbare Textgattungen in der Liturgie des klassischen Piyyuts und in der Liturgie von al-Andalus . . . . .	47
1.2.1 Die liturgischen Stationen: Die beiden Gattungen Ma'arekhet haJotzer und Qerovah im Piyyut von al-Andalus im Vergleich mit dem klassischen Piyyut . . . . .	49
1.2.1.1 Die Ma'arekhet haJotzer:	
Me'orah, Ahavah und Ge'ulah . . . . .	49
Kallir, Ge'ulah aus dem Jotzer zum Shabbat «Dieser Monat» . . . . .	50
1.2.2.2 Die Qedushta . . . . .	51
1.3 Vorgeschriebener Bezug auf Bibel:	
Das Thema des Wochenabschnittes oder des Festes . . . . .	52
1.4 Wo tritt Zion als Frau auf? . . . . .	54

2. Zion als Braut und Mutter . . . . .	59
2.1 Die kinderlose Mutter und die Motive Ehre und Schande, Liebe und Hass, Elend und Rettung . . . . .	59
2.1.1 Zion als unfruchtbare Mutter. . . . .	60
2.1.1.1 Sarah als Prototyp für Zion: Jannai, Meshalesch zu Gen 16,1: «Und Sarai die Frau Abrams» . . . . .	60
2.1.2 Zion als unfruchtbare Mutter und das Motiv von Schande, Hass und Eifersucht . . . . .	62
2.1.2.1 Rachel als Prototyp für Zion: Kallir, Meshalesh der Qedushta zu Rosh Hashanah <i>את חיל יום פקודה</i> . . . . .	62
2.1.2.2 Leah als Prototyp für Zion: Jannai, Qerovah zu Gen 29,31: «Und der Ewige sah, dass Leah verhasst war.» . . . . .	65
2.1.2.3 Fazit zu Leah, Rachel, Sarah und Zion . . . . .	70
2.1.3 Zion als kinderlose Mutter und das Motiv der Rückkehr nach Zion . . . . .	72
2.1.3.1 Kallir, Magen <i>אם הבנים</i> der Qedushta zu Ronni Aqarah. . .	74
2.1.3.2 Kallir, Qinah zu Tish'ah beAv . . . . .	75
2.1.4 Fazit der Darstellung von Zion als Mutter . . . . .	76
2.2 Zion als Braut und die Metaphorik der Hochzeit zur Darstellung der Ge'ulah . . . . .	77
2.2.1 Das Hohelied (HL) als metaphorischer Bezugstext des Piyyuts . . . . .	77
2.2.2 Lebendige oder lexikalisierte Metapher (Kinnuj)? . . . . .	82
2.2.2.1 Fazit zu Intertextualität und Metaphorik . . . . .	86
2.2.3 Bildspender oder Bildempfänger betont? Liebe als Schutz und Harmonie. . . . .	88
2.2.3.1 Shiv'ata zu Pessach von Jannai . . . . .	88
2.2.4 Gottes Verlangen nach der Knesset Israel . . . . .	96
2.2.4.1 Jannai, 5. Piyyut der Qerovah zu Ex 19,6 . . . . .	96
2.2.4.2 Jannai, Magen der Qerovah zu Ex 19,6 . . . . .	97
2.2.4.3 Jannai, Qerovah zu Ex 14,15: «Was schreist du?» . . . . .	99
Jose ben Jose <i>לעוזה אנושה</i> le'ezrah . . . . .	100
2.2.4.4 Kallir, Qedushta zum Shabbat Hachodesh Ex 12,2 . . . .	101
2.2.5 Die Braut wird von Gott geschmückt. . . . .	103
2.2.5.1 Der Brautschmuck der Knesset Israel an Shavuoth und bei der zukünftigen Ge'ulah . . . . .	103
2.2.5.2 Die Knesset Israel in der Hochzeitssänfte und das Zelt der Begegnung als Hochzeitsbaldachin: Jannai, Qedushta zu Parashat Teruma, Ex 26,1. . . . .	112

3. Die Hochzeit aus der Perspektive der Braut: die Braut als Sprecherin . . .	117
3.1 Die stumme Knesset Jisrael in Kallirs Hochzeitsqedushta אהבתה נערות . . . . .	117
3.1.1 Hochzeitsqedushta: Der Inhalt und die Sprecher von Piyyut 1 bis 6. . . . .	117
3.2 Die Knesset Jisrael in der Sprecherrolle im andalusischen Hochzeitspiyyut. . . . .	120
3.2.1 Die werbende Braut in Jehuda Halevi Nr. 464 Jarden יבא דודי . . . . .	121
II Im Schnittpunkt von Gebets- und Hofliteratur: Die Knesset Jisrael/Zion und die Figur der Geliebten, des Liebhabers und der Seele	
Aufbau der Arbeit und Textbasis . . . . .	127
1. Geliebte in weltlichem Liebeslied oder Knesset Jisrael in Piyyut? . . . . .	131
1.1 Das Verhältnis von weltlicher und liturgischer Poesie . . . . .	131
1.2 Die Stellung der hebräischen Literatur von al-Andalus in der arabo-jüdischen Gesellschaft: Stand der Forschung . . . . .	135
1.3.1 Die Genderfrage . . . . .	144
1.3.2 Zwischen Tradition und Neuerung: Individuelles und nationales Anliegen im Piyyut . . . . .	146
Jehuda Halevi Nr. 332 Ahavah מֵאֹז מַעֲוָן אֶחָדָה . . . . .	147
2. Der neue, literarische Zugang zum Hohenlied und die Knesset Jisrael als neuartige dramatis persona . . . . .	151
2.1 Die oder der fiktive Liebende? Knesset Jisrael oder der weltliche Liebhaber? . . . . .	151
Beispiel 1: Shmu'el Hanagid, Nr. 182 ed. Jarden לִי הַזְמָן . . . . .	151
Beispiel 2: Shlomo Ibn Gabirol, Reshet für Simchat Torah שָׁלוּם לְךָ דָוִד . . . . .	152
Beispiel 3: Shlomo Ibn Gabirol דָוִד אֲשֶׁר לְבִי . . . . .	152
2.1.1 Vergleich von Gedicht Nr. 1 und Nr. 3 . . . . .	152
2.1.2 Das Beispiel Nr. 2 Shlomo Ibn Gabirol Nr. 96 שָׁלוּם לְךָ דָוִד . . . . .	157
2.1.3 Unterscheidungsmerkmale der Figur der Knesset Jisrael gegenüber der/dem Liebenden von Fleisch und Blut . . . . .	158
2.2 Die metaphorische Sprache des HL, der neuen Liebeslieder und des Piyyuts . . . . .	160

2.2.1	Yehosef Hanagid und die angebliche Unmöglichkeit, das HL im weltlichen Lied zu zitieren . . . . .	161
2.2.2	Literarkritische Begriffe. . . . .	162
2.2.3	Beispiel für metaphorische Interpretation. . . . . Shlomo Ibn Gabirol Nr. 144 Reshut שער אשר נסגר . . . . .	170
2.3	Stilistische Neuerungen im andalusischen Piyyut . . . . .	172
2.3.1	Die narrative Ausweitung der Metapher und die Knesset Jisrael als dramatis persona . . . . .	172
2.3.2	Die Antithese und Paronomasie: Einwirkung des Badi‘-Stils .	174
2.3.3	Typologie und biblische Anspielungen . . . . .	174
2.3.4	Metaphorik und Doppeldeutigkeit . . . . . Shlomo Ibn Gabirol Nr. 136 שלחה לבת נדייב . . . . .	175
	Beispiel 4: Shmu’el Hanagid, Nr. 180 Jarden אהה שומרים . . . . .	179
A	Das Motiv des Beobachters, des Kritikers und des Verleumnders . . . . .	180
3.	Das Liebeslied: Formen und Motive. . . . .	183
3.1	Formen . . . . .	183
3.2	Themen und Motive der Liebeslieder . . . . . Beispiel 5: Shmu’el Hanagid, Gürtellied Nr. 202 ed. Jarden אש אהבים . . . . .	186
		187
B	Das Motiv «Trennung und Weggehen» (Nedod/Firāq فراق) und das Weinen über den Trümmern der Liebesstätte (Atlāl اطلال) im Liebeslied . . . . .	190
C	Das Motiv der Liebeskrankheit . . . . .	194
	Beispiel 6: Shlomo Ibn Gabirol Nr. 180 Ahavah für Pessach ביא לחדרו . . . . .	197
	Beispiel 7: Dunash ben Labrat ואומר אל תישן Weinlied und Zionsklage mit dem Atlālmotiv . . . . .	200
4.	Liebe und Trennung in der Panegyrik: der Freund und Schützling als Modell für die Zionsfigur . . . . .	205
4.1	Parallelen zwischen Panegyrik und Piyyut . . . . .	205
4.1.1	Das Motiv der schönen Sängerin . . . . . Beispiel 8: Shlomo Ibn Gabirol, Loblied auf Yekutiel את יונה חבצלת השורין . . . . .	207
	Beispiel 9: «Baruch» אהבתimi נעורים Ahavath Jemei Ne’urim . . . . .	209

Beispiel 10: Shlomo Ibn Gabirol	מי זאת העולה	
Die Herzensdame von Shmu'el . . . . .	211	
4.1.2 Liebe, Schutz und Verrat: Die Knesset Jisrael und ihr Retter .	214	
Beispiel 11: Moshe Hakohen Ibn Gikatilla, על מה עדי עלמה . . . . .	214	
B Das Trennungsmotiv (Nedod) und das Atlälmotiv im Lob- und Freundschaftslied . . . . .		
4.2 Der ferne Freund und die ferne Heimat . . . . .	218	
4.2.1 Liebesklage über oder an den fernen Freund: Nedod- und Atlälmotiv . . . . .	218	
Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 53, S. 273: Lob- und Freundschaftsgedicht an Moshe Ibn Ezra . . . . .	222	
4.2.2 Weggehen und Hinterherirren (Nedod): Metaphern der Sehnsucht (1. Teil) . . . . .	223	
4.2.3 Liebesklage und klagende Beschwerde . . . . .	228	
Moshe Ibn Ezra, Nr. 67 Brody: Beispiel eines Shir Telunah . . . . .	229	
4.2.4 Das Aufsuchen der Spuren vergangener Liebe (Atlälmotiv): Metaphern der Sehnsucht (2. Teil) . . . . .	231	
Jehuda Halevi Freundschaftslied an Jehuda Ibn Ghayyat, Nr. 100 Brody . . . . .	231	
Moshe Ibn Ezra, Nr. 91 Brody . . . . .	233	
Moshe Ibn Ezra Nr. 37 Bernstein . . . . .	235	
Shmu'el Hanagid Nr. 9 Jarden . . . . .	238	
Jehuda Halevi Nr. 401 . . . . .	240	
5. Die Frau in den Liebes- und Hochzeitsliedern . . . . .	247	
5.1 Die weltliche Geliebte und das Schönheitsideal . . . . .	247	
Beispiel 12: Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 114, S. 324 חמה بعد רקיע . . . . .	249	
5.2 Die Braut, die Knesset Jisrael und das Schönheitsideal . . . . .	251	
Beispiel 13: Jehuda Halevi Nr. 462 Hochzeitslied, Me'orah . . . . .	254	
5.3 Appellative für die Knesset Jisrael, für die weltliche Geliebte und für die Braut . . . . .	257	
6. Neue Sprechsituationen: die Gemeinde im Exil ist getrennt von der Figur der Knesset Jisrael und von Zion . . . . .	261	
1) Jehuda Halevi נפשי לבית אל . . . . .	265	

2) Jehuda Halevi Nr. 94 צאה לקדמך	266
Reshut für Simchat Torah (Zeile 1–2)	
6.1.1 Der Sprecher redet die Knesset Jisrael wie seine eigene Seele an	266
6.2 Die Knesset Jisrael verselbständigt sich als Idealgestalt der Gemeinde	269
6.2.1 Die Knesset Jisrael ist zeitlose Idealgemeinde und Fürbitterin der aktuellen Gemeinde	269
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 163 Ge'ulah שביה עניה	269
Shmu'el Hanagid Nr. 207 מלכה רשותה	271
6.2.2 Der versteckte Sprecher im Piyyut tröstet die Knesset Jisrael	271
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 97 בשלומי אין דורש	272
Jehuda Halevi Nr. 324 Ahavah יונת רחוקים גנני	273
Jehuda Halevi Nr. 381 יונת רחוקים	274
6.2.3 Zion wird vom anonymen Sprecher angeredet, souverän die Erlösung einzuleiten	274
Jehuda Halevi Nr. 93 Ge'ulah ירושלים למניך	275
Abraham Ibn Ezra Nr. 23 Reshut für Pessach אכסוך לימים	275
Moshe Ibn Ezra Nr. 2 יונה זמיירך	276
Jehuda Halevi Nr. 210 Me'orah für Shabbat vor 9. Av יסף יגון	277
oder für Shabbat Nachamu	
6.3 Ergebnisse von Teil II für das Frauenbild von Zion	279
6.3.1 Die Geliebte und die Braut	279
6.3.2 Die Doppelrolle Zions	280
6.3.3 Zion als Identifikationsfigur für das sprechende Ich	280
6.3.4 Die neuen Motive	281

### III Das neue Frauenbild Zions im andalusischen Piyyut

Kapitel 1–3: Die traditionellen Rollen der Knesset Jisrael neu interpretiert 283  
 Jehuda Halevi Nr. 150 Ahavah für Pessach ידידות נערות . . . . . 285

1. Das Potenzial der Liebessprache zum Ausdruck der Klage über das Exil . . . . . 291
  - 1.1 Die Macht der Schönheit . . . . . 291

1.1.1	Die Knesset Jisrael als werbende Geliebte . . . . .	293
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 96 זודִי שְׁלָמָן . . . . .	293
	Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 111, S. 320 בּוֹא יְדִידִי . . . . .	294
1.1.2	Gott und die Knesset Jisrael sehnen sich nach einander wie ein Brautpaar . . . . .	295
	Jehuda Halevi Nr. 381 יְוַתְּרָחָקִים . . . . .	295
	Jehuda Halevi Nr. 448 (Hochzeitslied) . . . . .	295
1.1.3	Liebesbund und Liebesverrat . . . . .	297
	Jehuda Halevi Nr. 137 Reshet יְדִידִי הַשְׁכָּהַת . . . . .	298
	Jehuda Halevi, Brody, II, Nr. 53, S. 273: Lob- und Freundschaftsgedicht an Moshe Ibn Ezra . . . . .	298
1.1.4	Die Macht der Schönheit . . . . .	300
	Jehuda Halevi Nr. 330 Ahavah עֲלַת חֵן מְמֻעָנָה וְרָחָקָה . . . . .	300
	Abraham Ibn Ezra Nr. 107 אִוּמָתִי עַד שְׁמַתָּה . . . . .	302
	Moshe Ibn Gikatilla אֶם תְּרַא מַרְאֵיךְ . . . . .	304
1.2	Die verachtete Schönheit . . . . .	305
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 100 Reshet	
	für Pessach שָׁאֵלִי יִפְהָפֵה . . . . .	308
	Jehuda Halevi Nr. 94 Reshet für Simchat Torah יִצְחָא לְקָדְמָךְ . . . . .	309
	Moshe Ibn Ezra Nr. 40 מֵאֹז כְּחֹותָם . . . . .	311
1.3	Der nostalgische Blick in die Vergangenheit . . . . .	312
	Jehuda Halevi Nr. 179 Me'orah für Shavuoth . . . . .	312
	Abraham Ibn Ezra Nr. 139 Ahavah אָז בְּעָלוֹת מִקְוָתָה . . . . .	315
1.4	Das Potenzial der Frauenmetaphorik für die Darstellung von Erlösung: Verbindung von Sakralem und Sinnlichem . . . . .	317
1.4.1	Hochzeit aus der Sicht der Knesset Jisrael:	
	Erotik und Kult . . . . .	319
	Jitzchaq Ibn Ghiyyat Nr. 94 אַלְכָה וְאַשְׁוֹבָה . . . . .	319
1.4.2	Der Duft der Knesset Jisrael als Erotikum der Frau und als Opferspende . . . . .	321
1.4.3	Das Sättigen des Geliebten als Bild für Liebesgenuss und Opferkult . . . . .	323
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 133 Reshet שָׁחָר עַלְהָ אַלְכָה . . . . .	323
	Shlomo Ibn Gabirol Nr. 131 Reshet שָׁוֹכֵב עַלְיָ מִטּוֹת . . . . .	326
1.4.3.1	Fazit zur Metaphorik des Liebesgenusses . . . . .	327
1.4.4	Er kommt in den Garten: Metapher für Liebesfreude, für die Geliebte und für Zion . . . . .	329
1.4.4.1	Zion als Frau und als Paradies . . . . .	334
	Jehuda Halevi Nr. 182 Ahavah נָדוּעַ בְּכָל מָקוֹם . . . . .	338

1.4.4.2 Die Rückkehr in den Garten		
und das Wiederaufblühen Zions . . . . .	341	
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 095		
Reshut für Simchat Torah . . . . .	341	
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 094		
<b>שופעת רביבים</b> für Shmini Atzeret . . . . .	343	
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 165 Ge'ulah . . . . .	344	
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 105 für Pessach . . . . .	345	
1.4.5 Erotik des Singens: das Lob- und Liebeslied		
der Knesset Jisrael . . . . .	346	
Jehuda Halevi Nr. 163 Ge'ulah zu Pessach . . . . .	יום נפלה	346
Jehuda Halevi Nr. 159 Nishmat zu Pessach,		
<b>נשמה יפה עלמות</b> . . . . .	349	
2. Zion als Magd und Königin . . . . .	353	
Shlomo Ibn Gabirol Nr. 116 Jotzer für 5. Shabbat		
<b>שזופה נזופה</b> . . . . .	357	
2.1 Zion als Königin . . . . .	359	
Jehuda Halevi Nr. 192 <b>ויצאת חופשית</b>		
Qerovah für Shavuoth . . . . .	359	
Abraham Ibn Ezra Nr. 329 <b>רנני בת הבלתיה</b>		
Ahavah (für Shavuoth) . . . . .	362	
Jehuda Halevi Nr. 93 <b>ירושלים למנגן</b> Ge'ulah		
zu Shmini Atzeret oder Selichah, 4. Strophe . . . . .	365	
2.2 Die abgesetzte Königin und der Liebesverrat . . . . .	366	
2.2.1 Rivalität und Liebesverrat . . . . .	367	
Jehuda Halevi Nr. 379 Ahavah . . . . .	יונה בפח מצרים	367
A Das Motiv des Beobachters, des Kritikers und des Verleumnders . . . . .	372	
2.2.2 Zion entgegnet ihren Kritikern und Liebesrivalinnen . . . . .	372	
Jehuda Halevi Nr. 194 Qerovah für Shavuoth		
<b>ויצאת אל החרבנה</b> . . . . .	376	
3. Das Potenzial der Mutterfigur zum Ausdruck		
von Trost und Sehnsucht . . . . .	381	
3.1 Zion bittet um die Rückkehr ihrer Kinder . . . . .	382	
Jehuda Halevi Nr. 272 <b>ידייזות נפשי</b> für Motza'e Shabbat . . .	382	
Jehuda Halevi Nr. 181 <b>יעלה חן</b> Ahavah für Shavuoth . . . .	385	
3.2 Das Volk, die Tochter/der Sohn sehnt sich nach der Mutter Zion . .	388	

Jehuda Halevi, 4. Strophe einer Selichah für die Ashmoroth der Busstage Nr. 241 . . . . .	389
Jehuda Halevi Nr. 251 Selichah für Rosh Hashanah . . . . .	390
Jehuda Halevi Nr. 83 ייחיד מחרד הרותן für Sukkoth . . . . .	391
3.3 Zion und ihre Kinder im Bild der Vogelmutter mit ihren Küken . . . . .	393
Jannai, Meshalesh der Qerovah zu Dtn 22,6 . . . . .	393
3.4 Fazit zu den Kapiteln 1–3 . . . . .	395
3.4.1 Die klassischen Motive in neuer Interpretation . . . . .	395
3.4.1.1 Zion als Braut und ihre Braut- und Königinnenkrone . . . . .	396
3.4.1.2 Das klassische Motiv der Rivalinnen in neuer Interpretation . . . . .	397
3.4.1.3 Zion als Mutter . . . . .	397
<b>Kapitel 4–6: Neue Deutungen des Exils durch die neuen literarischen Motive . . . . .</b>	<b>399</b>
<b>4. Die Liebeskrankheit als neue Deutung des Exils: Motiv C . . . . .</b>	<b>401</b>
4.1 Die Knesset Jisrael ist krank vor Liebe: das Leiden im Exil umgedeutet als Liebesleid . . . . .	402
Moshe Ibn Ezra Nr. 38 מה לאחובי . . . . .	402
Abraham Ibn Ezra Nr. 161 אמות ולא מות . . . . .	406
<b>5. (Motiv B) Der erste Aspekt von Nedod: Deutung des Exils als unbegründetes Weggehen des Geliebten . . . . .</b>	<b>409</b>
Abraham Ibn Ezra Nr. 90 Ahavah אהבת אלֵי לִירבה . . . . .	413
5.1 Die Knesset Jisrael wird grundlos verlassen . . . . .	415
Jehuda Halevi Nr. 331 Ahavah, Gürtellied ימי חרפי . . . . .	415
5.2 Das Weggehens des Geliebten kombiniert mit dem traditionellen Deutungsmuster . . . . .	419
Jitzchaq Ibn Ghiyyat Nr. 118 Ahavah הידעתם יידי . . . . .	419
5.2.1 Das Motiv der helfenden Freundinnen und der Boten . . . . .	421
5.2.2 Die Verbindung von klagender Sprache mit Liebessprache . . . . .	423
<b>6. (Motiv B) der zweite Aspekt von Nedod: Das Umherirren im Exil als Suche nach dem Geliebten und dem Ort der Liebe . . . . .</b>	<b>427</b>
Jehuda Halevi Nr. 75 Pseudogürtellied, Ahavah für Sukkoth יונה מה תהני . . . . .	429
6.1 Die Suche nach dem Geliebten: Nedod- und Atlālmotiv . . . . .	432
Abraham Ibn Ezra Nr. 144 Ge'ulah אחשוך ולא אדע . . . . .	433

Jehuda Halevi Nr. 318 Me'orah . . . . .	437
6.2 Das Umherirren auf der Suche nach dem Geliebten (Nedodmotiv) . . . . .	442
6.2.1 Der umherirrende, einsame Vogel . . . . .	446
6.2.2 Das Umherirren – die Mischung von Tränen und Liebe . . . . .	448
Jehuda Halevi Nr. 326 Ahavah? Selichah? יונת לילך . . . . .	448
Moshe Ibn Ezra Nr. 21 Brody, Zeile 1–8 . . . . .	452
Jehuda Halevi Nr. 357 Ahavah . . . . .	453
6.2.3 Exkurs: Der Begriff des Umherirrens: semantische Untersuchung . . . . .	454
6.2.4 Das Umherirren im Exil – ein Liebesbeweis der Knesset Jisrael . . . . .	459
Jehuda Halevi Nr. 184 Ahavah, Gürtellied יודעינו . . . . .	459
Jehuda Halevi Nr. 386 Ahavah, Gürtellied ימים קדומים . . . . .	460
Jehuda Halevi Nr. 168 Ge'ulah גונה נשאה . . . . .	464
Jehuda Halevi Nr. 206 Ahavah für den Shabbat vor 9. Av גונה נכבה . . . . .	466
6.2.5 Fazit . . . . .	470
 Glossar . . . . .	477
Al-Andalus . . . . .	477
Amidah respektive Qerovah: 1) Qedushta 2) Shiv'ata . . . . .	477
Ahavah = Piyyut für die 2. Berakhah der Ma'arekheth haJotzer . . . . .	482
Ge'ulah = Piyyut für die 3. Berakhah der Ma'arekheth haJotzer . . . . .	482
Gürtellied = Muwashshah . . . . .	482
Kharja (= umgangssprachliche Schlussverse des Gürtellieds) . . . . .	482
Kinnuj (= Appellativ oder Codewort) . . . . .	484
Ma'arekheth haJotzer (Anordnung der drei Berakhot des Morgengottesdienstes) . . . . .	484
Me'orah = Piyyut für die 1. Berakhah der Ma'arekheth haJotzer . . . . .	486
Metrum (quantitatives) (= Mishqal kamuti) . . . . .	486
Metrum (silbenzählend) (= Mishqal havarati) . . . . .	489
Muwashshah (Gürtellied) in der hebräischen Literatur . . . . .	490
Pseudo-muwashshah (שיר מעין איזור) . . . . .	491
Petichah Miqra'it und Sijomet Miqra'it (= Eröffnung und Schluss einer Zeile mit Bibelzitat) . . . . .	492
Piyyut: 1) Abgrenzung von der festen Standardliturgie 2) Abgrenzung vom religiösen und weltlichen Lied 3) Überlieferung . . . . .	493
Qaṣīda . . . . .	499
Qedushta . . . . .	500

Qinah (= Klagelied) . . . . .	501
Reshut (= Erlaubnis zur Eröffnung eines Piyyuts) . . . . .	501
Shibbutz טבש (eingeflochtes Zitat) und Remez זמץ (Anspielung) . . . . .	503
Shiv'ata . . . . .	503
Zulat = Piyyut im 2. Teil der Ma'arekhet haJotzer . . . . .	503
Abkürzungen und Bibliographie . . . . .	505
Wichtigste Abkürzungen . . . . .	505
Primärliteratur . . . . .	505
Sekundärliteratur . . . . .	513

